

Förderung durch Ausbildungsprämie während der Corona-Krise

Mit dem Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ werden kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit bis zu 249 Mitarbeitern (im Folgenden: Ausbildungsbetriebe und ausbildende Einrichtungen) in allen Bereichen der Wirtschaft und ausbildende Einrichtungen in den Gesundheits- und Sozialberufen, die in der Corona-Krise wirtschaftliche Schwierigkeiten haben, unterstützt. Die erste Förderrichtlinie für das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ vom 29.7.2020 sieht umfangreiche Fördermaßnahmen vor, um Ausbildungsplätze zu erhalten und auszubauen. Gefördert werden:

„Ausbildungsprämie“ bei Erhalt des Ausbildungsniveaus:

Ausbildende KMU, die ihre Ausbildungsleistung im Vergleich zu den drei Vorjahren aufrechterhalten, werden mit einer Ausbildungsprämie gefördert. Sie erhalten für jeden für das Ausbildungsjahr 2020 abgeschlossenen Ausbildungsvertrag einmalig 2.000 € (nach Abschluss der Probezeit).

„Ausbildungsprämie plus“ bei Erhöhung des Ausbildungsniveaus:

Ausbildende KMU, die ihre Ausbildungsleistung im Vergleich zu den drei Vorjahren erhöhen, erhalten für jeden für das Ausbildungsjahr 2020 zusätzlich abgeschlossenen Ausbildungsvertrag einmalig 3.000 € (nach Abschluss der Probezeit).

„Zuschuss zur Ausbildungsvergütung“ zur Vermeidung von Kurzarbeit:

KMU, die trotz erheblichen Arbeitsausfalls (mindestens 50 Prozent) ihre Ausbildungsaktivitäten fortsetzen, werden mit 75 Prozent der Brutto-Ausbildungsvergütung für jeden Monat gefördert, in dem dies der Fall ist.

„Übernahmeprämie“:

KMU, die Auszubildende aus Corona-bedingt insolventen KMU bis zum Abschluss ihrer Ausbildung übernehmen, erhalten je Auszubildendem eine Prämie von 3.000 €.

Die Förderung für diese Maßnahmen kann seit **Anfang August 2020** beantragt werden.

Förderungen sind für folgende Zeiträume möglich:

- Ausbildungsprämien: für das Ausbildungsjahr 2020/2021.
- Vermeidung von Kurzarbeit: bis zum 31.12.2020.
- Übernahmeprämie: bis 30.6.2021.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern>



<https://www.dhmp.de/ueber-dhmp/aktuelles>



<https://www.dhmp.de/corona>



Bei weiteren Fragen und/oder Unterstützung stehen wir Ihnen sehr gerne unter der E-Mail: info@dhmp.de zur Verfügung.